

MIBA

Leidenschaft Modellbahn

ISBN: 978-3-98702-292-0 • B 10525

Deutschland € 12,90 • Österreich € 14,20 • Schweiz CHF 23,80
Niederlande € 15,90 • Belgien € 14,80 • Luxemburg € 14,80
Dänemark DKK 139 • Portugal (cont) € 17,40



Inspiriert vom Vorbild: Kurze Züge für den Einsatz auf der Modell-Nebenbahn



Spitzkehren-Betrieb mit Nebenbahn-Flair



Faszination Nebenbahn

Charme, Vielfalt, Atmosphäre: So gelingen vorbildgerechte Gestaltung und stimmiger Betrieb

Bahnhof Schliersee:
Vorbildporträt und
Anlagenvorschlag



Von Prellböcken bis zu Telegrafmasten
Wirkungsvolle Anlagen-Details

Impressionen und Anregungen
Herrliche Nebenbahn-Schaustücke von N bis 0

Epoche III und IV authentisch umsetzen:
Diese Betriebsvorschriften galten für Nebenstrecken bei DR und DB

DIGITALE KONTROLLE AM GLEIS!

Für alle, die lieber Schienen
legen als Leitungen suchen

Digitaltechnik von
Uhlenbrock für Jedermann

Die Grundlagen
auf den Punkt gebracht

**Auswahl, Anschluss
und Inbetriebnahme**
der Komponenten



Hier mehr
erfahren!



JETZT ÜBERALL, WO ES BÜCHER GIBT
UND AUF **GERAMOND.DE**

GeraMond

Im Kleinen groß

Es gibt (Modell-)Bahnthemen, die einen nie loslassen. Die Nebenbahn gehört ganz klar dazu. Vielleicht, weil sie nie geschneitelt und spektakulär daherkommen musste, um zu faszinieren. Vielleicht aber auch, weil sich gerade abseits der großen Hauptstrecken jene Eisenbahnwelt fand, die vielen von uns besonders nahegeht: überschaubar, bodenständig, voller Atmosphäre – und voller Geschichten.

Auf Nebenstrecken zählten oft nicht die großen Sensationen, sondern die kleinen, stimmigen Szenen: der kurze Personenzug am Schüttbahnsteig, der einzelne Güterwagen für den Landhandel, das einmal tägliche Rangieren im Endbahnhof, die Lokstation, das Wartehäuschen am Haltepunkt oder der Prellbock am Streckenende. Diese Bilder und Szenen wirken gewohnt, alltäglich, vertraut und sind doch immer wieder aufs Neue faszinierend.

Hinzu kommt, dass sich kaum ein anderes Vorbildthema so dankbar ins Modell umsetzen lässt. Die Nebenbahn bietet Betrieb und Landschaft, Architektur und Details, Atmosphäre und Idylle – und das auf vergleichsweise überschaubarem Raum. Gerade darin liegt ihr besonderer Reiz. Es braucht keine Großanlage, um hier eine überzeugende Modellbahnwelt entstehen zu lassen. Was zählt, ist das stimmige Zusammenspiel der Elemente.

Dass der Schwerpunkt der Themen, die wir für diese Ausgabe zusammengestellt haben, auf den Epochen III und IV liegt, kommt nicht von ungefähr:

Dampf und Diesel, alte Gewohnheiten und neue Betriebsformen, gewachsene Infrastruktur und bereits spürbarer Wandel – diese Mischung macht den besonderen Reiz jener Zeiten aus. Bei Bundesbahn wie Reichsbahn entstanden Bilder, die sich tief eingepägt haben und an die wir emotional zurückdenken oder die Sehnsüchte in uns wecken. Für viele Modellbahner sind es Kindheitserinnerungen, Gedanken an die ersten Berührungspunkte mit der Eisenbahn – und sei es nur in Erzählungen von Vater oder Großvater, beim Blick in alte Dia-Kästen, Fotoalben oder historischen Filmszenen.

Mit diesem Heft möchten wir genau an diese Gefühle anknüpfen und zugleich die Brücke zur Modellbahn schlagen: zur Faszination für eine Eisenbahn, die im Kleinen oft besonders groß war. Lassen Sie sich inspirieren, wie viel Charme, Vielfalt und Betriebsreichtum im Thema Nebenbahn steckt – und wie sich all das stimmig, atmosphärisch und vorbildgerecht in unterschiedlichen Maßstäben auf die Modellbahn übertragen lässt. Wir wünschen Ihnen viel Freude dabei, die besonderen Reize der Nebenbahn neu oder wiederzuentdecken.

Ihre MIBA-Redaktion

P.S.: Was fasziniert Sie an der Verbindung von Vorbild und Modellbahnumsetzung besonders? Welche Zeiträume, Regionen, Betriebssituationen oder typischen Details interessieren Sie am meisten? Schreiben Sie an redaktion@miba.de. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und berücksichtigen Ihre Anregungen gern bei unserer Themenplanung.

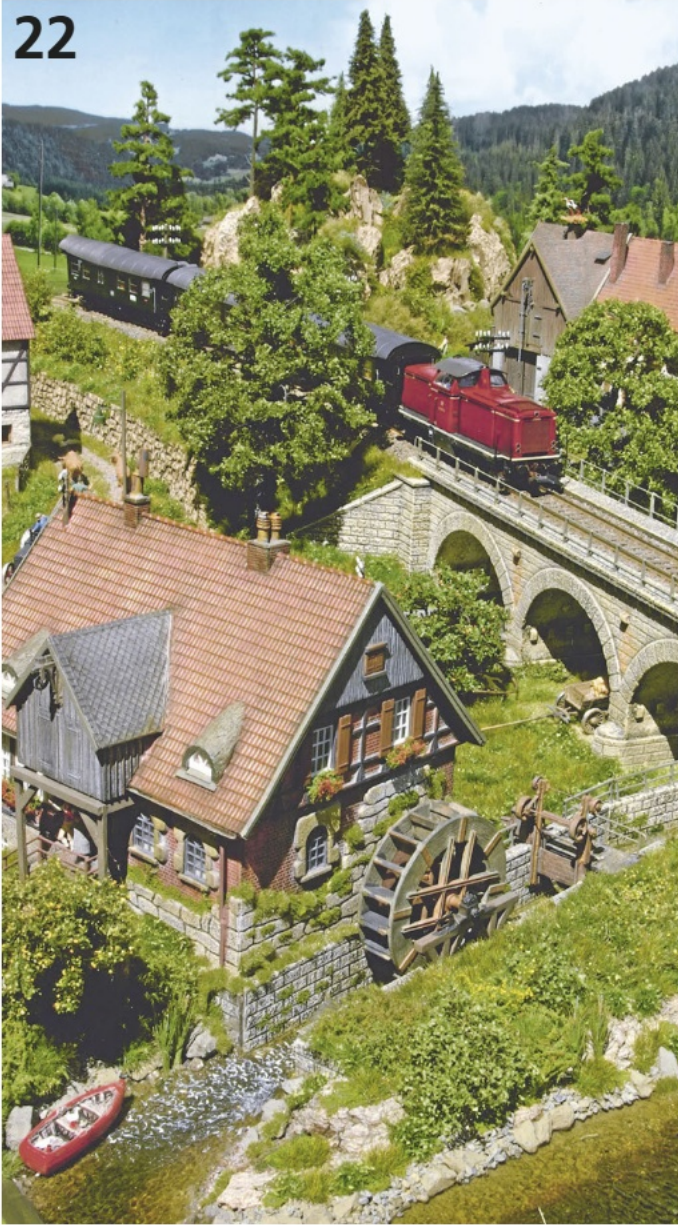


Bundesbahn-Idylle der Epoche III strahlt das Titelmotiv aus, das eine Lok der Baureihe 64 am Hausbahnsteig des Spur-0-Bahnhofs „Merzebach“ zeigt (Foto: Trainini). Die V 60 mit Donnerbüchse beweist, dass es beim Fahrzeugeinsatz auf Nebenstrecken auch ohne Triebwagen sehr kurz zugehen kann und darf (Foto: Martin Menke).

Im Vorfeld des Bahnhofs Altenkirchen begegnen sich ein mit V 160 bespannter Eilzug und ein VT 98 (Foto: MKL). Die H0-Anlage bietet ein interessantes Konzept mit Spitzkehrenbetrieb, Epochenwechsel und bemerkenswerten Gestaltungsaspekten.

Diesel trifft Dampf auf der Strecke Schlettau – Crottendorf Mitte der 1980er-Jahre (Foto: Josef Högemann). Wirkungsvoll gestaltete bzw. optimierte Prellböcke machen selbst Gleisenden zu Blickfängen (Foto: Atelier MRG, Kreativkultur-Kate Markelsheim). Nebenbahn-Flair in Spur N mit Baureihe 86 und Güterzug auf der Modulanlage „Westerheim“ (Foto: Reinhard Hiller).

22



Auf zwei H0-Segmenten entstand eine stimmungsvolle Mittelgebirgs-Szenerie. Wie sich abseits üppiger Gleisanlagen Nebenstrecken-Idylle in ländlicher Atmosphäre mit Bauernhöfen, Vegetation und liebevoll ausgearbeiteten Alltagsdetails entfaltet, zeigen wir ab Seite 22.

14



30

Telegrafmasten und Freileitungen gehörten auf Nebenstrecken selbstverständlich zum Bild der Bahn und sind daher für Nebenbahn-Szenarien im Modell elementar. Was es bei dem Thema zu beachten gibt, zeigen wir ab Seite 30.



Nebenbahn-Flair und Spitzkehrencharakter im Bahnhof Altenkirchen. Warum auf dieser feinen H0-Anlage beim Fahrzeugeinsatz der Epochenwechsel von den 1960er-Jahren bis in die heutige Zeit möglich ist, erfahren Sie ab Seite 54.

54



MIBA

Leidenschaft Modellbahn

In verschiedenen Dienstvorschriften definierten die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Reichsbahn ihre Nebenstrecken und schufen Grundlagen für betriebliche Abläufe. Mit der Zeit veränderte sich das Regelwerk. Ein Blick auf die wesentlichen Bestimmungen der Epochen III und IV lohnt sich auch für Modellbahner ab Seite 14.



68

Aus sechs FREMO-Modulen für die Nenngröße N entstand die Ausstellungsanlage „Westerheim“, die wie aus einem Guss wirkt und mit einer maßgeschneiderte Hintergrundkulisse überzeugt - ab Seite 68.

74

Auch Prellböcke verdienen Aufmerksamkeit. Gerade auf Nebenbahn-Anlagen prägen sie den Charakter eines Gleisabschlusses ganz entscheidend. Anregungen und Basteltipps in zwei Beiträgen ab den Seiten 74 und 78.



Vorbildgerecht kurze Zuggarnituren als Alternative zum Triebwagen-Einsatz auf Modell-Nebenbahnen präsentieren wir ab Seite 88.



88

INHALT

NEBENBAHN-HISTORIE

Hauptsache Nebenbahn	6
Impressionen und Inspirationen	
Betriebsvorschriften für die Nebenbahn bei DB und DR Was in den Epochen III und IV galt	14
Schnittstelle zur Nebenbahn	46
Der Spitzkehren-Bahnhof Schliersee	
In der Kürze liegt viel Würze	88
Betriebs-Anregungen für Modellbahner	

MODELLBAHN-ANLAGE

Ländliche Szenen an der Nebenbahn	22
Perfekte Landschaft auf H0-Segmenten	
DB-Nebenbahn-Idylle in „Merzebach“	40
Spur-0-Anlage aus den Niederlanden	
Spannender Spitzkehren-Betrieb in mehreren Epochen	54
H0-Anlage „Altenkirchen“	
Wie aus einem Guss	68
N-Modulanlage „Westerheim“	

MODELLBAHN-PRAXIS

Typisch Nebenbahn	30
Telegrafmasten und Freileitungen	
Das Bw für die Nebenbahn	35
Lokstationen vorbildgerecht umsetzen	
Kalle Kowalskis schwarzes Gold	64
Eine kleine Kohlenhandlung in H0	
Wirkungsvoller Gleisabschluss	74
Prellböcke als feines Anlagendetail	
Mehr Charakter für den Klassiker	78
Rawie-Prellbock der Bundesbahn	
Kurzer Halt in Osteide	82
Wartehäuschen und Triebwagen in H0	

Vorschau/Service/Impressum	98
----------------------------	----



Links: Am Vorbild des ehemaligen Bahnhofs Klützig in Mecklenburg-Vorpommern orientiert sich die H0-Anlage „Klützig“. Der Bahnhof liegt nahe der Ostsee und inspirierte eine Gruppe begeisterter Modellbahner, ihn zu DR-Zeiten nachzustellen. Die Ladestraße und der Fabrikanschluss werden unter anderem von 114 252 bedient. Foto: Markus Tiedtke

Rechts: Handbediente Schranken, Formsignale, Schienenbus – der Bahnhof Ingelbach an der Strecke Limburg – Altenkirchen strahlt im Juni 1986 typische Nebenbahn-Atmosphäre aus
Foto: U. Kandler

Impressionen und Inspirationen

Hauptsache Nebenbahn

Kleine Bahnhöfe, kurze Züge, landschaftliche Idylle: Für Modellbahner sind Nebenbahnen ein dankbares und vielseitiges Thema – ganz gleich, ob als Teil einer großen Anlage, als Kern eines kompakten Schaustücks oder als Motiv für Segmente und Dioramen. Der besondere Reiz liegt in der Verbindung von vorbildgerechtem Betrieb auf überschaubarem Raum und jener Atmosphäre, die die Eisenbahn abseits der Ballungsräume lange auszeichnete. Lassen Sie sich von den folgenden Vorbild- und Anlagenmotiven für Ihr nächstes Nebenbahnprojekt inspirieren.

